

Akkordeon



**LANDESMUSIKSCHULE
SCHWAZ**
6130 Schwaz, Lahnbachgasse 2

Tel.: 05242/65038
schwaz@lms.tsn.at
<https://www.musikschulen.at/schwaz>

AKKORDEON

Die Urform des Akkordeons, das CHENG, findet sich in der chinesischen Musik. Hier entwickelte man eine freischwingende Durchschlagszunge, welche in ein Instrument mit dreizehn Röhren, die in einen tassenförmigen Kopf münden, eingebaut wurde. Dieser tassenförmige Kopf hat seitlich einen Schnabel, durch den die Tonzungen mit Atemluft versorgt wurden. Die Tonhöhe wurde durch Abdecken der Resonanzlöcher erzeugt. Um von CHENG zum heutigen Akkordeon zu gelangen, machte die Entwicklung etwa 300 Instrumentenstationen durch. Eine davon ist die Mundharmonika.

Spielweise

Wird bei Zug und Druck der gleiche Ton erzeugt, sprechen wir von einem „gleichtönigen“ oder „chromatischen“ Akkordeon. Im Gegensatz dazu gibt es das „wechseltönige“ oder „diatonische“ Akkordeon (Steirische Harmonika) wenn bei Zug und Druck des Balgs verschiedene Töne erzeugt werden.

Verwendung

Das Akkordeon hat seit jeher seinen festen Platz in der Volksmusik. Die Stimmungs- und Unterhaltungsmusik ist ohne Akkordeon nicht vorzustellen. Ferner ist das Akkordeon ein hervorragendes Solo-, Gruppen- und Orchesterinstrument. Auch in der echten Volksmusik ist das Akkordeon wunderbar kombinierbar mit den verschiedensten Instrumenten und Besetzungen, wie z. B. zur Liedbegleitung, in der Stubenmusik, Tanzmusik oder auch als Soloinstrument. In den letzten 20 Jahren hat es auch einen festen Platz im Konzertsaal gewonnen und ist seit einigen Jahren als Hauptinstrument im Musikstudium zugelassen.

Verbreitung

Verbreitung findet das Akkordeon in der ganzen Welt in den verschiedensten Musikrichtungen.

EINSTIEG IN DEN UNTERRICHT

Das Akkordeon ist für einen frühzeitigen Beginn des Instrumentalunterrichtes geeignet.

6-7 Jahre (1.Klasse Volksschule)

ANSCHAFFUNG

Die Größe des Instrumentes hängt immer von der Körpergröße ab.

Kinderinstrumente sind um ca. 500-600 € bei den entsprechenden Fachhändlern erhältlich.

Instrumente für erwachsene Schüler sind ab ca. 2000€ erhältlich.

Eine Absprache mit dem Hauptfachlehrer ist unbedingt zu tätigen.

LEHRPERSON

Florian Oberlechner

ANMELDUNG:

Im LMS-Büro zu den Bürozeiten
online über die Homepage
<https://www.musikschulen.at/schwaz>
oder QR-Code scannen



Der Förderverein der Landesmusikschule Schwaz stellt sich vor:



Während des Schuljahres gibt es an der Landesmusikschule Schwaz zahlreiche Aktivitäten.

Damit für diese Aktivitäten zusätzliche finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, wurde der „**Förderverein**“ ins Leben gerufen.

Der Förderverein erstreckt seine Tätigkeit auf das Sprengelgebiet der Landesmusikschule Schwaz. Zu diesem Sprengel gehören die Gemeinden Schwaz, Gallzein, Pill, Stans, Terfens, Vomp und Weerberg.

- Als eine der wichtigsten Aufgaben des Fördervereins ist die **Anschaffung kindgerechter Instrumente**, die wiederum an die Schüler der Landesmusikschule weiter verliehen werden können. Um einige Instrumente anzuführen, die bereits angekauft wurden: Kindergeigen, Kinderklarinetten in B, Kinder-gitarren, u.v.a.

Wir sehen Musik als sinnvolle Freizeitgestaltung und möchten vor allem musikinteressierte Kinder, Jugendliche und ihre Eltern in diesem Bemühen unterstützen.

Bitte unterstützen Sie uns mit einem Jahresbeitrag von € 15,- bei unserem Vorhaben und werden Sie aktives Mitglied unseres Fördervereins!

Unsere Bankverbindung lautet:

Förderverein der Landesmusikschule Schwaz
Sparkasse Schwaz:
BLZ 20510, BIC:SPSCAT22
Konto Nr. 794, IBAN: AT32 20510 00000000794